

Von nun an können Sie Ihre Entscheidung über die Spende auf **3 verschiedene Arten** registrieren.



Online bei
klickfurorganspende.be



Im **Rathaus** Ihres
Wohnsitzes



Bei Ihrem **(Haus-)Arzt**



Möchten Sie mehr erfahren?



klickfurorganspende.be



02 524 97 97

Organspende



beldonor@health.fgov.be

Anderes menschliches Körpermaterial



mch-mlm@fagg-afmps.be

Warum ist die **Registrierung** Ihrer Entscheidung für Ihre Angehörigen wichtig?

Nach Ihrem Tod prüft die Organdatenbank, ob Sie Ihre Entscheidung zu Lebzeiten offiziell registriert haben. Ist dies nicht der Fall, werden Ihre Angehörigen dazu befragt. In so einem emotionalen Moment kann das sehr belastend sein. Registrieren Sie daher jetzt Ihre Entscheidung.

“

Ich lebe seit 32 Jahren mit einem Spenderherz. Das schönste Geschenk, das ich jemals in meinem Leben erhalten habe.

- Jan



Nur ein Klick

Organspende: Ja oder Nein?

klickfurorganspende.be



Nur ein Klick und es ist geschehen. Nicht nur in Bezug auf Ihr Leben. Auch in Bezug auf Ihre Registrierung für oder gegen die Organspende. Sie sind völlig frei in Ihrer Entscheidung, aber warten Sie nicht länger. In dieser Broschüre finden Sie alle Informationen.

Warum ist Organspende wichtig für Sie?

Morgen brauchen Sie vielleicht eine*n Spender*in oder jemand braucht Ihr Körpermateriel, wenn Sie sterben. Ein*e Spender*in kann **bis zu 8 Menschen retten** und die **Lebensqualität** von etwa **100** Menschen verbessern.

Finden Sie heraus, welche 4 Spendenmöglichkeiten Sie haben.

- 1 Sie können Ihre **lebenswichtigen Organe spenden**, d. h. Herz, Lunge, Leber, Nieren, Bauchspeicheldrüse und Dünndarm. Dadurch können Sie **Leben retten und verbessern**.
- 2 Sie können **auch anderes menschlichen Körpermateriel** spenden, z. B. Herzklappen, Hornhaut, Haut, Knochen usw. Dieses dient dann der **Transplantation bei einer anderen Person**.
- 3 Ihr **menschlichen Körpermateriel** ist auch für die **Entwicklung innovativer Therapien** absolut wichtig.
- 4 Ihr **menschlichen Körpermateriel** kann auch der **wissenschaftlichen Forschung** dienen.

“*Diego hat im Alter von 12 Jahren mehrere Leben gerettet. Er ist ein Held. Es gibt viele wie ihn, alle anonym, ohne Medaillen.*

- Papa von Diego

Was sind die Schritte eines Spendenprozesses?

- 1 Drei Ärzte, unabhängig von den Entnahme- und Transplantationsteams, müssen den Hirntod oder den Herztod feststellen und bestätigen.
- 2 Der Tod muss der Familie mitgeteilt werden.
- 3 Die Datenbank von Orgadon wird konsultiert, um zu prüfen, ob die verstorbene Person zu Lebzeiten offiziell ihre Entscheidung angegeben hat: Einwilligung oder keine Einwilligung zur Organspende.
- 4 Wenn die verstorbene Person nicht in Orgadon registriert ist, werden die Angehörigen über die Möglichkeit einer Spende informiert. Wenn die Angehörigen mitteilen, dass die verstorbene Person zu Lebzeiten mündlich oder auf andere Weise widersprochen hat, wird das Verfahren gestoppt.
- 5 Wenn der/die Spender*in zu Lebzeiten nicht widersprochen hat, können die Organe oder anderes menschlichen Körpermateriel entnommen werden.
- 6 Der Leichnam der verstorbenen Person wird mit Respekt behandelt und schnellstmöglich der Familie zurückgegeben.

Was sagt das Gesetz zur Organspende?



In Belgien kommt prinzipiell **jede*r Bürger*in als mutmaßliche*r Spender*in** in Frage, außer wenn eine ausdrückliche Weigerung bekannt ist. Jede Person, die seit 6 Monaten im Melde- oder Ausländerregister eingetragen und in der Lage ist, ihren Willen zu äußern, kann ihre Entscheidung registrieren lassen.



Bei **Minderjährigen** können die Erziehungsberechtigten gegen die Entscheidung Einspruch erheben, bis das Kind 18 Jahre alt ist. Dann kann es seine eigene Entscheidung treffen.



Die Spende ist **anonym** und erfolgt **ohne Entgelt**.



Die **medizinischen Kosten** werden **NICHT von der Familie der spendenden Person übernommen**, sondern von den Personen, welche die Organe und Körpermateriel empfangen.

Gibt es eine Altersgrenze für Spender*innen?

Nein. Wenn offizielle Spender*innen sterben, wird geprüft, welche Organe oder anderes menschlichen Körpermateriel in Frage kommen. Es gibt viele Spender*innen, die über 80 Jahre alt sind.

Ist die Spende von Organen und anderem menschlichen Körpermateriel dasselbe wie die Körperspende für die Wissenschaft?

Nein. Diesbezüglich muss man eine entsprechende Erklärung an einer medizinischen Fakultät abgeben. Im Sterbefall dient der Körper zur Aus- und Fortbildung von Medizin-Studierenden, Chirurg*innen u. a.